

Das Leben spüren mit dem Ensemble Emil Brand ^{Dürener Nachrichten}

Deutschsprachige Chansons mit Tobias Cosler, Kirstin Hesse und Patrick Pfau in der Kulturfabrik. Neues Album aufgenommen. ^{14.4.10}

Düren. Wer ist Emil Brand? Die Geschichte klingt schon fast etwas abstrus. Vor einigen Jahren erwarb Pianist Tobias Cosler in Aachen alle von einem gewissen Emil Brand verfassten Texte als Restposten des Pentaphon Verlages und war sich sicher, zufällig einen wahren Schatz erstanden zu haben.

Der Verlag wusste lediglich zu berichten, dass der Autor mittlerweile 70-jährig und anonym in der an Belgien angrenzenden Eifel lebt. Alle Bemühungen, Emil Brand ausfindig zu machen, scheiterten. Pianist Tobias Cosler hat das nicht abgehalten seine Texte zu vertonen – so kam es zu dem urigen Bandnamen „Emil Brand“ – so erklärt es zumindest das Ensemble.

Aus dem Projekt ist ein erfolgreiches Ensemble mit regelmäßigen Liveauftritten und einer stetig wachsenden Fangemeinde geworden. Aktuell erschienen ist das zweite Album „Leben spüren“ mit elf neuen Titeln. „Oft melancholisch, immer wieder jedoch unsagbar lebensdurstend – mit den Worten Emil Brands gelingt es Cosler, uns die Schönheit eines schweren und an Entbehrungen reichen Lebens zu erklären“, schrieb zum Beispiel das Musik-Magazin „Notes“ im November




Das Ensemble Emil Brand besteht aus Tobias Cosler (vertont die Texte), Eva Verrena Müller, Kirstin Hesse und Patrick Pfau (von links).

vergangenen Jahres.

Das Ensemble hat seinen Namen von einstmals „Wer ist Emil Brand?“ verkürzt auf „Emil Brand“, da die Entstehungsgeschichte des Projektes bei den neuen Liedern nicht mehr im Vordergrund steht. Erstaunlich aber ist, dass es Tobias Cosler gelungen ist, das hohe Niveau seiner Liedkunst mit dem neuen Album zu halten und stellenweise noch zu übertreffen.

Der Region ist das Ensemble Tobias Cosler am Piano sowie Kirstin Hesse und Patrick Pfau (Gesang) treu geblieben. Das zweite Album haben sie in einem Studio in Monschau-Kalterherberg live eingespielt.

Hauptsängerin des Liederabends ist Kirstin Hesse, bekannt aus den Fernsehserien „Mein Leben und ich“ und „Angie“. Gemeinsam präsentieren sie nun am Freitag, 16. April, ab 19.30 Uhr im Saal der Fabrik für Kultur und Stadtteil an der Binsfelder Straße ihre deutschsprachigen Chansons. Karten kosten im Vorverkauf 7,50 Euro, an der Abendkasse 9 Euro, ermäßigt 6 Euro.

 Weitere Infos:
www.emilbrand.de
www.becker-und-funck.de